

## Pressemitteilung

### **40 % der Deutschen sind im letzten Jahr zu biometrischen Sicherheitsmethoden gewechselt**

**68 % halten die biometrische Authentifizierung für sicherer, die Mehrheit bevorzugt aber weiterhin Passwörter**

**München, 16.11.2021** – Eine neue Studie von Software Advice, der Online-Plattform für die Auswahl von Unternehmenssoftware, untersucht die Akzeptanz und Nutzung von biometrischen Authentifizierungsmethoden in Deutschland.

#### **Highlights der Studie:**

- 40 % aller Befragten sind im letzten Jahr von einem Passwort zu einer biometrischen Authentifizierungsmethode gewechselt, davon 32 % freiwillig und 8 %, weil es erforderlich war.
- 68 % halten biometrische Methoden für sicherer, dennoch bevorzugen 59 % die Nutzung eines Passworts.
- Zu den Hauptvorteilen zählen Komfort, erhöhte Sicherheit und die Tatsache, dass die biometrische Authentifizierung nicht vergessen kann.
- Als größte Bedenken werden Missbrauch, Identitätsdiebstahl und Datenschutzverletzungen angegeben.
- Nutzer haben mäßiges Vertrauen in Big-Tech-Unternehmen, aber kaum Vertrauen in Facebook.

#### **Mehr Deutsche nutzen biometrische Authentifizierungsmethoden**

Mit der zunehmenden Digitalisierung und damit einhergehenden Cybersecurity-Risiken im letzten Jahr ist auch die Verwendung biometrischer Methoden gestiegen. 40 % der Befragten geben an, dass sie die Schutzmethode eines ihrer Geräte oder Anwendungen innerhalb der letzten 12 Monate von einem Passwort zur biometrischen Authentifizierung umgestellt haben. 32 % haben freiwillig gewechselt, 8 % wechselten, weil es erforderlich war, und 5 % möchten noch wechseln.

Wenn es um die Art der biometrischen Authentifizierung geht, sind die Nutzer am ehesten bereit, ihren Fingerabdruck mit privaten Unternehmen zu teilen (55 %) oder die Gesichtserkennung zu verwenden (34 %). 16 % würden zudem eine Iriserkennung verwenden. 27 % der Befragten dagegen möchten keine ihrer biometrischen Daten mit privaten Unternehmen teilen.

### **Trotz höherer Sicherheit verwendet die Mehrheit lieber Passwörter**

68 % sind der Meinung, dass biometrische Technologien sicherer als Passwörter sind. Nichtsdestotrotz bevorzugen 59 % weiterhin die Verwendung von Passwörtern zur Identitätsüberprüfung.

Zu den Hauptvorteilen biometrischer Methoden zählen die Befragten den Komfort für die Nutzer (49 %), die erhöhte Sicherheit (48 %) und die Tatsache, dass diese nicht vergessen werden können (41 %).

Dem gegenüber stehen als größte Bedenken der Missbrauch der biometrischen Daten (49 %), das Potenzial eines Identitätsdiebstahls (36 %) und Sorgen zum Datenschutz (30 %). Tatsächlich geben 70 % der Teilnehmer an, dass die Verwendung von biometrischen Daten durch private Unternehmen im Bundesgesetz geregelt werden sollte.

### **Mäßiges Vertrauen in Big-Tech-Unternehmen, großes Misstrauen in Facebook**

Apple, Microsoft, Google, Facebook und Amazon sind führend in der Gesichtserkennungsforschung und biometrischen Technologie, allerdings gibt es starke Unterschiede beim Grad des Vertrauens in diese Unternehmen.

Während 36 % geringes oder kein Vertrauen in Microsoft und 39 % geringes oder kein Vertrauen in Amazon haben, sind 63 % der Befragten nicht davon überzeugt, dass Facebook ihre biometrischen Daten sicher behandelt.

*Um die Daten für diese Studie zu erheben, hat Software Advice im Oktober 2021 eine Online-Umfrage durchgeführt, an der 1024 Personen teilgenommen haben. Alle Teilnehmer sind in Deutschland wohnhaft und über 18 Jahre alt.*

## **Über Software Advice**

Software Advice unterstützt Unternehmen bei der Softwareauswahl. Seit der Gründung im Jahr 2005 hat Software Advice fast 800.000 Unternehmen dabei geholfen, die passende Software für ihre individuellen Anforderungen zu finden – mithilfe persönlicher Beratung, objektiver Recherche und relevanten Kenntnissen. Software Advice bietet mehr als 1 Million verifizierte Nutzerbewertungen und ermöglicht dadurch Nutzern, sichere Kaufentscheidungen treffen zu können. Weitere Informationen unter [softwareadvice.de](https://softwareadvice.de).